



Konzept

Betreutes Wohnen Elgg AG

Inhalt

| | | |
|-------|---------------------------------------------------------------|----|
| 1 | Institutionsgeschichte | 3 |
| 1.1 | <i>Geschichte der Betreutes Wohnen Elgg AG</i> | 3 |
| 1.2 | <i>Hintergrund und allgemeine Ziele der Institution</i> | 6 |
| 2 | Trägerschaft und Betriebsorganisation | 8 |
| 2.1 | <i>Organigramm</i> | 8 |
| 2.2 | <i>Trägerschaft</i> | 8 |
| 2.3 | <i>Statuten</i> | 8 |
| 3. | Standorte der Institution..... | 9 |
| 3.1 | <i>Hauptsitz</i> | 9 |
| 3.2 | <i>Wohngemeinschaften (Stand 01.07.2017)</i> | 9 |
| 3.3 | <i>Tagesstätte</i> | 10 |
| 3.4 | <i>Lindentreff</i> | 10 |
| 4 | Zielgruppe und Einzugsgebiet | 11 |
| 5 | Aufnahmebedingungen und Austrittsverfahren | 12 |
| 5.1 | <i>Aufnahmebedingungen</i> | 12 |
| 5.2 | <i>Wechsel der Wohngemeinschaft</i> | 12 |
| 5.3 | <i>Kündigung des Pensionsvertrages</i> | 12 |
| 5.3.1 | <i>Kündigungskriterien</i> | 13 |
| 5.4 | <i>Austrittsverfahren</i> | 13 |
| 6 | Betreuungsangebote | 14 |
| 6.1 | <i>Wohnen</i> | 14 |
| 6.2 | <i>Tagesstätte</i> | 14 |
| 6.3 | <i>Lindentreff</i> | 14 |
| 6.4 | <i>Spezialangebote</i> | 15 |
| 6.4.1 | <i>Sozialdienst</i> | 15 |
| 6.4.2 | <i>Ärztliche Versorgung</i> | 15 |
| 6.4.3 | <i>Mittagstisch</i> | 16 |
| 6.4.4 | <i>Hauseigene Apotheke</i> | 17 |
| 6.4.5 | <i>Ferienlager</i> | 17 |
| 7. | Arbeitsvertrag | 18 |
| 8. | Personalplanung..... | 19 |
| 9. | Stellenplan..... | 20 |

| | |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------|----|
| 10 Taxordnung | 21 |
| 11 Pensionsvertrag..... | 22 |
| 12 Hausordnung | 23 |
| 13 Rechtliches | 24 |
| 13.1 Beschwerdestelle | 24 |
| 13.2.Rechte der Bewohner..... | 24 |
| 14 Standortgespräche | 25 |
| 15 Erwachsenenschutz und bewegungseinschränkende Massnahmen..... | 26 |
| 16 Heilmittelkontrolle | 27 |
| 17 Zusammenarbeit mit dem sozialen Umfeld..... | 28 |
| 18 Zusammenarbeit mit psychiatrischen Versorgern..... | 29 |
| 19 Verantwortung der Bewohner | 30 |
| 19.1 Kooperationsbereitschaft..... | 30 |
| 19.2 Gesundheit..... | 30 |
| 19.3 Wohnen | 30 |
| 19.4 Tagesstruktur | 30 |
| 19.5 Standortgespräche | 31 |
| 20 Förderung der Bewohner..... | 32 |
| 21 Qualitätsmanagement..... | 33 |
| 22 Rechte und Pflichten des Fachpersonals | 34 |
| 23 Sicherheitsdispositiv | 35 |
| 24 Datenschutz..... | 36 |
| 25 Archivierung..... | 37 |
| 26 Öffentlichkeitsarbeit | 38 |
| 26.1 Begegnungsfördernde Anlässe | 38 |
| 27 Entwicklungsabsichten und Zukunftsperspektiven | 39 |
| 28 Baupläne | 40 |
| 29 Miet- und Kaufverträge | 41 |
| 30 Verweise auf weiterführende Konzepte, Standards und Unterlagen der Betreutes Wohnen Elgg AG..... | 42 |

Zur besseren Verständlichkeit wurde in diesem Konzept die männliche Form benutzt. Sie meint selbstverständlich auch die weibliche Form.

1 Institutionsgeschichte

1.1 Geschichte der Betreutes Wohnen Elgg AG

Die Betreutes Wohnen Elgg AG wurde zum 01. Oktober 1997 durch Herrn Urs Bollinger gegründet. Die Gründungsidee beruft sich laut Herrn Urs Bollinger darin, Menschen in schwierigen Lebenssituationen eine Wohnmöglichkeit zu bieten (siehe Leitbild der Betreutes Wohnen Elgg AG). Die Institution ist seit Eröffnung nicht abstinent geführt; jedoch ist jeglicher Konsum von Alkohol und Drogen innerhalb der Wohngemeinschaften verboten.

- 1997 Eröffnung der Betreutes Wohnen Elgg als Einzelfirma.
Als erste Wohngemeinschaft wurde die Wohngemeinschaft „Langfurri 1b“ mit vier Betreuungsplätzen eröffnet.
- 1998 Eröffnung der Einzelwohnungen „Obergasse Parterre“, „Obergasse 6“ sowie drei Studios an der Poststrasse, jeweils in Elgg.
Ebenfalls wurde die Wohngemeinschaft „Waage“ mit fünf Betreuungsplätzen in Elgg eröffnet.
- 1999 Eröffnung der Einzelwohnungen „Hohrein 5“, „Hintergasse 44“, „Obergasse 5“, „Obergasse 1. Stock“ und der „Obergasse 9“ als Einzelwohnungen in Elgg.
Eröffnung der Wohngemeinschaft „Strehlgasse“ mit zwei Betreuungsplätzen, welche im selben Jahr wieder geschlossen wurde.
Eröffnung der Wohngemeinschaft „Guntershausen“ mit fünf Betreuungsplätzen.
- 2000 Eröffnung der Wohngemeinschaft „Regenbogen“ mit zehn Betreuungsplätzen.
Eröffnung der Einzelwohnung „Rebweg 1“ in Elgg.
Schliessung der Einzelwohnungen „Hintergasse 44“, „Obergasse 4“ und „Obergasse 1. Stock“.

- 2001 Eröffnung der Wohngemeinschaften „Heckenweg“ („Heckenweg Parterre“ mit vier Betreuungsplätzen / „Heckenweg 1. Stock“ mit vier Betreuungsplätzen / „Heckenweg Wohnung“ als Einzelwohnung).
Eröffnung der Wohngemeinschaft „Flarz“ mit zehn Betreuungsplätzen.
Die Wohngemeinschaft „Flarz“ wird im Gegensatz zu den sonstigen Wohngemeinschaften mit einer 24 – Stunden – Betreuung geführt.
Eröffnung der Einzelwohnung „Obergasse 10“.
Schliessung der Einzelwohnung „Obergasse Parterre“.
- 2002 Eröffnung der Wohngemeinschaft „Oberschneit“ in Hagenbuch mit vier Betreuungsplätzen.
- 2003 Umwandlung der Einzelfirma Betreutes Wohnen Elgg in eine Aktiengesellschaft mit dem Namen „Betreutes Wohnen Elgg AG“.
Eröffnung der Wohngemeinschaft „Gartenweg“ mit drei Betreuungsplätzen.
Eröffnung der Einzelwohnungen „Bahnhofstrasse 13a 1. OG“, „Bahnhofstrasse 43“ und „Langfurri 5, 2. Stock“ in Elgg.
Schliessung der Einzelwohnung „Obergasse 10“.
- 2004 Eröffnung der Wohngemeinschaft „Burghof“ mit fünf Betreuungsplätzen in Elgg.
Eröffnung der Einzelwohnungen „Bahnhofstrasse 13“ und „Bahnhofstrasse 13a“ in Elgg.
Schliessung der Wohngemeinschaft „Guntershausen“ mit fünf Betreuungsplätzen.
- 2005 Eröffnung der Einzelwohnung „Bahnhofstrasse 18“ in Elgg.
Schliessung der Wohngemeinschaft „Oberschneit“ in Habgenbuch mit vier Betreuungsplätzen sowie der Einzelwohnungen „Bahnhofstrasse 13“, „Bahnhofstrasse 13a“, „Bahnhofstrasse 13a 1.0G“ und der drei Studios an Poststrasse 2 in Elgg.
- 2006 Eröffnung der Wohnung „Bahnhofstrasse 13“ als Mutter – Kind – Wohnung in Elgg.
Schliessung der Einzelwohnungen „Bahnhofstrasse 18“ und „Bahnhofstrasse 43“ (Verkauf der Liegenschaft).

- 2007 Die Betreutes Wohnen Elgg AG feiert in diesem Jahr ihr 10-jähriges Bestehen.
- 2008 Eröffnung der Wohngemeinschaft „Dachgeschoss“ mit zwei Betreuungsplätzen in Elgg.
Schliessung der Einzelwohnung „Obergasse 6“.
Eröffnung „Lindentreff“ als Freizeittreff in Elgg.
- 2009 Eröffnung Wohngemeinschaft „Langfurri 5“ mit zwei Betreuungsplätzen in Elgg.
Schliessung der Mutter – Kind – Wohnung „Bahnhofstrasse 13“ sowie der Einzelwohnung „Rebweg 1“.
- 2010 Eröffnung Wohngemeinschaft „Egghof“ mit zwei Betreuungsplätzen in Hagenbuch.
Eröffnung der Wohngemeinschaft „Waldhaus“ mit fünf Betreuungsplätzen in Elgg.
- 2011 Schliessung der Einzelwohnung „Hohrain 5“.
- 2015 Schliessung der Wohngemeinschaft „Obergasse 9“ als Einzelwohnung aufgrund des Eigenbedarfs der Vermieterschaft.
- 2016 Schliessung der Wohngemeinschaft „Waage“ mit fünf Betreuungsplätzen aufgrund des Verkaufs der Liegenschaft.
Eröffnung der Wohngemeinschaft „Bergstrasse 7“ mit vier Betreuungsplätzen in Elgg.
- 2017 Erweiterung der Wohngemeinschaft „Egghof“ von zwei Betreuungsplätze auf fünf Betreuungsplätze.
Schliessung der Wohngemeinschaft „Dachgeschoss“, da die Räumlichkeiten in Büroräume umgewandelt wurden.
Eröffnung Wohngemeinschaft „St. Gallerstrasse 7“ mit drei Betreuungsplätzen in Elgg.
Die Betreutes Wohnen Elgg AG feiert in diesem Jahr ihr 20-jähriges Bestehen.

1.2 Hintergrund und allgemeine Ziele der Institution

Wir bieten in unterschiedlichen Wohnhäusern und Wohnungen strukturierte Wohnformen mit einer punktuellen Betreuungsintensität an. In Wohngruppen mit zwei bis zehn Betreuungsplätzen, leben Menschen jeder Alterskategorie, ab dem 18. Lebensjahr bis zum Betagten. Der Aufenthalt kann kurz, mindestens 6 Monate, mehrere Jahre dauern oder das bleibende Zuhause werden.

Die Alltagsbegleitung sowie das Alltagstraining stehend im Vordergrund bei der Arbeit zwischen dem Klienten und der Bezugsperson. Durch die fachliche und persönliche Unterstützung ist es unser Ziel die Klienten aktiv in ihrer Selbstständigkeit, Selbstverantwortung und Selbstsicherheit zu fordern und zu fördern. Der Betreuungsgrad ist individuell auf den jeweiligen Klienten angepasst und liegt im Rahmen der Persönlichkeit und des Bedarfs. Im Mittelpunkt der Betreuung und Begleitung steht das persönliche Wachstum eines jeden einzelnen Bewohners.

Es ist unser Anliegen, die Bedürfnisse und Wünsche der Bewohner, soweit möglich, zu berücksichtigen, um daraus gemeinsame Strategien zu erarbeiten und Ressourcen aktiv zu fördern.

Unser Ziel ist es, Menschen in schwierigen Lebenssituationen mit oder ohne einer Suchtmittelabhängigkeit, eine geschützte Lebensform, kostengünstig und ohne Subventionen anbieten zu können.

Unseren Grundsätzen seit der ersten Stunde bleiben wir treu:

- Im Mittelpunkt steht das Wohlergehen unserer Klienten
- Klienten, die aus irgendwelchen Gründen aus den unterschiedlichen Gefässen fallen, eine Chance zu geben
- Die Gleichwertigkeit als Mensch ist uns ein Anliegen
- Chancengleichheit für alle Bewerber
- Einfaches Aufnahmeverfahren
- Geringes Verwaltungsaufwand
- Minimales Therapieangebot (in der Regel freiwillige Gesprächstherapie)
- Milieutherapeutische Begleitung und Beratung
- Psychotherapeutische und medizinische Behandlung werden durch qualifizierte Drittpersonen angeboten.

Unsere Ziele der sozialpsychiatrischen Betreuung sind:

- Alltagsbewältigung
- Integration ins soziale Umfeld
- Förderung der Selbständigkeit im täglichen Leben
- Aufgleisung einer sinnvollen Tagesstruktur
- Erreichen der individuellen Ziele von Bewohnern und gesetzlichen Vertretern
- Bei Bedarf und auf Wunsch des Klienten, kontrollierte Alkoholabgabe.

Um unsere Grundsätze zu bewahren und stetig weiterzuentwickeln, arbeiten wir mit den Grundsätzen des Recovery sowie des Empowerment.

Unsere Haltung im Zusammenhang mit den Grundsätzen des Recovery und des Empowerment basiert auf folgenden Elementen:

- Hoffnung und Zuversicht der Genesung
- Ausdauer und Geduld bei der Entwicklung sowie bei Rückschlägen
- Selbstbestimmung der Bewohner, damit sie Verantwortung für ihr Leben übernehmen können
- Krisen als Chancen wahrnehmen und annehmen
- Individuelle Betreuung und Begleitung.

2 Trägerschaft und Betriebsorganisation

2.1 Organigramm

Siehe Organigramm der Betreutes Wohnen Elgg AG (siehe 30. Verweise auf weiterführende Konzepte, Standards und Unterlagen der Betreutes Wohnen Elgg AG, Seite 42).

2.2 Trägerschaft

Die Betreutes Wohnen Elgg AG ist eine private Institution, welche selbsttragend ist und keine Staats- und Bundessubventionen erhält.

Sitz der Institution: Betreutes Wohnen Elgg AG
 St. Gallerstrasse 7
 Postfach 26
 8353 Elgg

Rechtsform: Aktiengesellschaft

Verwaltungsrat: Monika Bollinger (Verwaltungsratspräsidentin)
 Robert M. McShine
 Jakob Hösli

Geschäftsführung: Markus Meier
 Sandra Meier (Stellvertretung)

2.3 Statuten

Siehe Statuten der Betreutes Wohnen Elgg AG (siehe 30. Verweise auf weiterführende Konzepte, Standards und Unterlagen der Betreutes Wohnen Elgg AG, Seite 42).

3. Standorte der Institution

3.1 Hauptsitz

(Büroräumlichkeiten)
St. Gallerstrasse 7, 8353 Elgg

3.2 Wohngemeinschaften (Stand 01.07.2017)

| | | | |
|---------------------------|-------------|---------------------|-------------------------|
| Langfurri 1b | Elgg | 4 Betreuungsplätze | Eröffnung Oktober 1997 |
| Regenbogen | Elgg | 10 Betreuungsplätze | Eröffnung Mai 2000 |
| Heckenweg parterre | Elgg | 4 Betreuungsplätze | Eröffnung Juli 2001 |
| Heckenweg 1. Stock | Elgg | 4 Betreuungsplätze | Eröffnung Juli 2001 |
| Flarz | Waltenstein | 10 Betreuungsplätze | Eröffnung Juli 2001 |
| Gartenweg | Elgg | 3 Betreuungsplätze | Eröffnung Oktober 2003 |
| Burghof | Hofstetten | 5 Betreuungsplätze | Eröffnung Oktober 2004 |
| Langfurri 5 | Elgg | 2 Betreuungsplätze | Eröffnung November 2009 |

| | | | |
|----------------------------|-----------|--------------------|-----------------------------------------------|
| Egghof | Hagenbuch | 5 Betreuungsplätze | Eröffnung März 2010 / Erweiterung Januar 2017 |
| Waldhaus | Elgg | 5 Betreuungsplätze | Eröffnung August 2010 |
| Bergstrasse 7 | Elgg | 4 Betreuungsplätze | Eröffnung November 2016 |
| St. Gallerstrasse 7 | Elgg | 3 Betreuungsplätze | Eröffnung Juli 2017 |

Vom Kantonalen Sozialamt des Kantons Zürich sind gesamthaft 60 Betreuungsplätze bewilligt (Bewilligung für den Betrieb eines privaten Heimes).

Auf Grund der baulichen Strukturen ist kein Eintritt von Klienten, die auf einen Rollstuhl etc., angewiesen sind, möglich.

3.3 Tagesstätte

St. Gallerstrasse 7, 8353 Elgg

3.4 Lindentreff

Lindentreff, Hintergasse 5, 8353 Elgg

4 Zielgruppe und Einzugsgebiet

Das Angebot der Betreutes Wohnen Elgg AG richtet sich an Frauen und Männer ab dem 18. Lebensjahr mit:

- Psychischen Beeinträchtigungen
- Suchmittelabhängigkeit
- Substitutionsprogrammen wie Methadon, Subutex, Sevre long, MST, Concerta, Ritalin, Focalin etc.
- Dualdiagnosen
- Persönlichen Schwierigkeiten
- Obdachlosigkeit
- Bedarf einer Anschlusslösung an Klinikaufhalten, Therapie, Therapieabbruch oder Gefängnisaufenthalt
- Ambulante Massnahme.

Unsere Bewohner sind IV-Bezüger, Fürsorgeabhängige und Selbstzahlende.

Die Betreutes Wohnen Elgg AG nimmt Klienten aus der ganzen Schweiz auf.

5 Aufnahmebedingungen und Austrittsverfahren

5.1 Aufnahmebedingungen

Die Anmeldung des Klienten erfolgt selbständig oder durch einen gesetzlichen Vertreter, Sozialamt, Kliniken etc. per Telefon oder Mail.

Beim Anmeldeverfahren wird ein Termin für das Erstgespräch mit der Geschäftsführung vereinbart. Dieses findet in der Regel im Büro der Betreutes Wohnen Elgg AG statt. In begründeten Ausnahmefällen kann das Gespräch an einem anderen Ort stattfinden oder auch entfallen.

In einem weiteren Schritt bieten wir auf Wunsch des Klienten ein Probenachtessen an, an welchem dieser die Mitbewohner und die Bezugsperson kennen lernt sowie das zukünftige Zimmer besichtigen kann. Nach zustimmendem Entscheid durch den Klienten und der Geschäftsführung der Betreutes Wohnen Elgg AG sowie bestehender Kostengutsprache durch die zahlende Instanz kann der Eintritt erfolgen. Der Pensionsvertrag wird am Tag des Eintrittes, durch alle Instanzen unterzeichnet, in der Regel wird hierzu eine Kopie an die gesetzliche Vertretung gesendet. Der erste Aufenthaltsmonat gilt als Probezeit. Nach einer Eingewöhnungszeit von maximal einem Monat erstellt die Betreuung zusammen mit dem Bewohner die Betreuungsdiagnose und definiert somit die Ziele der Arbeit in der Betreuung.

5.2 Wechsel der Wohngemeinschaft

Ein Wechsel der Wohngemeinschaft innerhalb der Betreutes Wohnen Elgg AG ist nur in Ausnahmefällen und in begründeten Situationen möglich. Ein Wechsel wird ausschliesslich durch die Geschäftsführung bestimmt.

5.3 Kündigung des Pensionsvertrages

Die Kündigung des Pensionsvertrages kann durch mehre Instanzen erfolgen:

- den Bewohner selbst
- die gesetzliche Vertretung
- die zahlende Instanz
- die Geschäftsführung der Betreutes Wohnen Elgg AG.

5.3.1 Kündigungskriterien

Die Kündigung muss immer schriftlich erfolgen.

Die Kündigungsfrist beträgt 1 Monat, jeweils auf Ende des folgenden Monats.
Während des Probemonates beträgt die Kündigungsfrist sieben Tage, jeweils auf Ende der folgenden Woche.

Die Geschäftsführung der Betreutes Wohnen Elgg AG behält sich eine kurzfristige Auflösung des Pensionsvertrages bei bereits einem der nachfolgenden Punkte vor:

- Missachtung der Hausordnung
- Unzumutbaren Verhältnissen für die Betreuung und/oder Mitbewohnern
- Massiver Fremdgefährdung
- Nichteinhaltung der finanziellen Verpflichtungen
- Intensive Pflegebedürftigkeit oder Bettlägerigkeit

In diesen beschriebenen Fällen wird eine Verkürzung der Kündigungsfrist durch die Geschäftsführung der Betreutes Wohnen Elgg AG bestimmt.

5.4 Austrittsverfahren

Für die Austrittsplanung wird eine höhere Lebensqualität mit mehr Selbständigkeit, geregelter Arbeitsverhältnis sowie einer der Situation entsprechenden ärztlichen Nachbetreuung angestrebt.

6 Betreuungsangebote

6.1 Wohnen

Die Betreutes Wohnen Elgg AG bietet in diversen Wohngruppen mit unterschiedlichen Wohnplätzen (zweier bis zehner Wohngemeinschaften) eine tägliche punktuelle Betreuung an.

Die detaillierte Beschreibung des Betreuungsangebots Wohnen ist in der Arbeitsbeschreibung Betreuung sowie in der Stellenbeschreibung Betreuung Wohnen der Betreutes Wohnen Elgg AG definiert.

6.2 Tagesstätte

In der Tagesstätte bietet die Betreutes Wohnen Elgg AG in drei Gruppenangeboten eine niederschwelliges und strukturiertes Beschäftigungsangebot an.

Die Tagesstätte setzt sich aus den folgenden Gruppen zusammen:

- Kreativgruppe
- Beschäftigungsgruppe
- Arbeitsgruppe.

Die detaillierte Beschreibung des Betreuungsangebotes Tagesstätte ist im Konzept der Tagesstätte der Betreutes Wohnen Elgg AG (siehe 30. Verweise auf weiterführende Konzepte, Standards und Unterlagen der Betreutes Wohnen Elgg AG, Seite 42) definiert.

Neben der internen Tagesstätte arbeitet die Betreutes Wohnen Elgg AG mit diversen IV Werkstätten in der Umgebung von Elgg zusammen. Eine enge Zusammenarbeit besteht mit der IV Werkstätte Murghof in Frauenfeld. Diese hält bis maximal sieben Arbeitsplätze für die Institution bereit. Die Anstellungs- und Arbeitsbedingungen erfolgen nach den Kriterien und den Konzepten des Murghof.

6.3 Lindentreff

Mit dem „Lindentreff“ betreibt die Betreutes Wohnen Elgg AG ein Freizeitangebot innerhalb der Institution. Es bietet den Bewohnern eine Freizeitgestaltung im geschützten Rahmen an. Weiter haben die Bewohner dort die Möglichkeit neben alkoholfreien Getränken auch alkoholhaltige Getränke im kontrollierten Rahmen zu konsumieren.

Die detaillierte Beschreibung des Freizeitangebotes „Lindentreff“ ist im Konzept Lindentreff der Betreutes Wohnen Elgg AG (siehe 30. Verweise auf weiterführende Konzepte, Standards und Unterlagen der Betreutes Wohnen Elgg AG, Seite 42) definiert.

6.4 Spezialangebote

6.4.1 Sozialdienst

Den Bewohnern der Betreutes Wohnen Elgg AG steht für die direkte Unterstützung in den unterschiedlichen sozialen Tätigkeiten ein Sozialdienst zur Verfügung.

Der Sozialdienst unterstützt die Bewohner, wie in der Stellenbeschreibung Sozialdienst der Betreutes Wohnen Elgg AG (siehe 30. Verweise auf weiterführende Konzepte, Standards und Unterlagen der Betreutes Wohnen Elgg AG, Seite 42) beschrieben.

6.4.2 Ärztliche Versorgung

Die Betreutes Wohnen Elgg AG bietet für Ihre Klienten eine ärztliche Betreuung in den unterschiedlichen Bereichen an.

Psychiatrische Betreuung

Es besteht eine regelmässige psychiatrische Betreuung, welche durch Drittpersonen in den Räumlichkeiten unserer Institution angeboten werden

Psychiater

Sozialpsychiatrische Behandlung

Dr. med. Robert M. McShine MHA

Integrierte Psychiatrie Winterthur – Zürcher Unterland

Römerweg 51

8424 Embrach

Sprechstunde in der Betreutes Wohnen Elgg AG,

jeweils Mittwoch von 8:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Herr Dr. McShine ist der zuständige psychiatrische Hausarzt der Betreutes Wohnen Elgg AG.

Psychiater

Psychotherapie

Dr. med. Björn Trostel

Fischingerstrasse 60

8370 Sirnach

Sprechstunde in der Betreutes Wohnen Elgg AG,
jeweils Donnerstag von 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Somatische Betreuung

Für die somatische Betreuung besteht die Zusammenarbeit mit einem Hausarzt in Elgg. Die Bewohner der Institution gehen für die jeweilige Untersuchung in die Praxisräume. Bei Eintritt des Klienten in die Betreutes Wohnen Elgg AG erfolgt eine Eintrittsuntersuchung bei dem Hausarzt und regelmässige Kontrollen sowie für Frauen gynäkologische Vorsorgeuntersuchungen.

Hausarzt

Somatische Behandlung

Dr. med. Daniel Erfmann

Vordergasse 9

8353 Elgg

Herr Dr. Erfmann ist der zuständige somatische Heimarzt der Betreutes Wohnen Elgg AG.

Zahnärztliche Behandlung

Es besteht eine Zusammenarbeit mit Zahnärzten in der nahen Umgebung. Wenn notwendig wird für die Bewohner dort ein Termin vereinbart. Bei Bedarf werden die Bewohner zu den Terminen begleitet.

6.4.3 Mittagstisch

Das Mittagessen wird von allen Bewohnern am Mittagstisch in der Tagesstätte eingenommen. Das Essen wird von einem Catering – Service geliefert.

Die detaillierte Beschreibung des Mittagstischs ist im Konzept Tagesstätte der Betreutes Wohnen Elgg AG definiert.

Bei externer Arbeit der Klienten wird eine individuelle Lösung für das Mittagessen organisiert.

6.4.4 Hauseigene Apotheke

Die Bewohner der Betreutes Wohnen Elgg AG beziehen ihre Medikation über die hauseigene Apotheke. Hierfür besteht ein separates Konzept „Qualitätssicherung Apotheke der Betreutes Wohnen Elgg AG“ (siehe 30. Verweise auf weiterführende Konzepte, Standards und Unterlagen der Betreutes Wohnen Elgg AG, Seite 42).

6.4.5 Ferienlager

Die Betreutes Wohnen Elgg AG, bietet einmal pro Jahr ein begleitetes Ferienlager an. Das Ferienlager findet in der Regel von Montag bis Samstag statt. Die Kosten der Ferien sind im Pensionsbetrag inbegriffen.

7. Arbeitsvertrag

Siehe Musterarbeitsvertrag und Arbeitsvertrag der Betreutes Wohnen Elgg AG (siehe 30. Verweise auf weiterführende Konzepte, Standards und Unterlagen der Betreutes Wohnen Elgg AG, Seite 42).

8. Personalplanung

Die Personalplanung erfolgt durch die Geschäftsführungen im Computerprogramm PEPS.

Die Planung erfolgt bis spätestens zum 10. des Vormonates.

Ebenfalls führen das Betreuungspersonal Wohnen, Tagesstätte und Lindentreff sowie das Sekretariat einen Tagessreport. Die dort notierten Zeiten, werden in der folgenden Woche im Dienstplanprogramm durch die Geschäftsführungen übertragen.

Nach Abschluss des jeweiligen Monat erhält jeder Mitarbeiter eine abgerechnete Monatsübersicht sowie nach Abschluss jeden Jahres einen abgeschlossenen Jahresplan.

9. Stellenplan

| | | | |
|-----------------------|------------------|------|--------------|
| Verwaltung | Geschäftsführung | 180% | 230% |
| | Sekretariat | 50% | |
| Betreuung Wohnen | | | 600% |
| Betreuung Tagesstätte | | | 180% |
| Betreuung Lindentreff | | | 50% |
| Sozialdienst | | | 40% |
| Insgesamt | | | 1100% |

10 Taxordnung

Die detaillierte Taxordnung entspricht den Angaben auf dem Tarifblatt (siehe Taxordnung, 30. Verweise auf weiterführende Konzepte, Standards und Unterlagen der Betreutes Wohnen Elgg AG, Seite 42).

In diesen Kosten sind enthalten:

- Vollpension an allen Tagen
- Betreuungsaufwand
- Wochenendpikett und Nachtpikett
- Tagesstruktur (Tagesstätte und Freizeitgestaltung)
- Circa eine Woche begleitete Ferien pro Jahr (in der Regel Montag bis Samstag)
- Miete
- Nebenkosten: Telefon, Fernsehen, Notruf, Strom, Wasser, Heizkosten

11 Pensionsvertrag

Siehe Pensionsvertrag der Betreutes Wohnen Elgg AG (siehe 30. Verweise auf weiterführende Konzepte, Standards und Unterlagen der Betreutes Wohnen Elgg AG, Seite 42).

12 Hausordnung

Siehe Hausordnung der Betreutes Wohnen Elgg AG (siehe 30. Verweise auf weiterführende Konzepte, Standards und Unterlagen der Betreutes Wohnen Elgg AG, Seite 42).

13 Rechtliches

Der Gerichtsstand ist Winterthur.

13.1 Beschwerdestelle

Für sämtliche Anliegen der Bewohner der Betreutes Wohnen Elgg AG steht diesen jeweils Dienstag von 8.30 bis 9.30 Uhr eine Sprechstunde mit der Geschäftsführung zur Verfügung.

Kann eine Streitigkeit zwischen der Geschäftsführung und dem Klienten nicht gelöst werden, hat der Klient die Möglichkeit den Verwaltungsrat der Betreutes Wohnen Elgg AG beizuziehen.

13.2. Rechte der Bewohner

- Akteneinsicht (Verlaufsbericht / Kontoführung des Taschengeldes)
- Privatsphäre
- Partnerschaft und Sexualität → Die Bedürfnisse von Partnerschaft und Sexualität werden respektiert und dürfen gelebt werden, sofern das Wohlbefinden der Betreffenden und der Mitbewohner berücksichtigt sind. Eine Verhütung muss gewährleistet und mit dem behandelnden Arzt angeschaut werden. Unerwünschte sexuelle Handlungen gegen den Wunsch des Betreffenden werden in der Betreutes Wohnen Elgg AG nicht geduldet. Diese haben den sofortigen Austritt sowie eine Strafanzeige zur Konsequenz.

14 Standortgespräche

Standortgespräche von Bewohnern findet je nach Bedarf ein bis maximal viermal pro Jahr statt und können von allen involvierten Instanzen einberufen werden.

15 Erwachsenenenschutz und bewegungseinschränkende Massnahmen

Siehe Standard „Bewegungs- und Freiheitseinschränkende Massnahmen der Betreutes Wohnen Elgg AG“ (siehe 30. Verweise auf weiterführende Konzepte, Standards und Unterlagen der Betreutes Wohnen Elgg AG, Seite 42).

16 Heilmittelkontrolle

Die Betreutes Wohnen Elgg AG führt eine eigene Apotheke, die Bestimmungen der Heilmittelkontrolle sind im Konzept „Qualitätssicherung Apotheke“ definiert.

17 Zusammenarbeit mit dem sozialen Umfeld

- Standortgespräche, mindestens einmal pro Jahr
- Wenn gewünscht, Begleitung zu Gesprächen mit dem Arbeitgeber und den Behörden
- Nach Wunsch oder Absprache mit den Klienten, Gespräche mit Angehörigen oder weiteren nahestehenden Personen
- Bei jeglichem Bedarf Austausch per Telefon, Brief oder Mail mit allen involvierten Instanzen

18 Zusammenarbeit mit psychiatrischen Versorgern

- Sozialarbeiter der psychiatrischen Kliniken werden bei freien Betreuungsplätzen monatlich über diese informiert; durch die Geschäftsführung
- Standortgespräche in der psychiatrischen Klinik
- Standortgespräche mit anderen psychiatrischen Versorgern
- Bei jeglichem Bedarf Austausch per Telefon, Brief oder Mail mit allen psychiatrischen Versorgern, externen Stellen.

19 Verantwortung der Bewohner

19.1 Kooperationsbereitschaft

- Von den Klienten wird eine Kooperationsbereitschaft gegenüber dem Betreuungspersonal und der Geschäftsführung verlangt.

19.2 Gesundheit

- Regelmässige Konsultationen beim Psychiater (Dr. McShine oder Dr. Trostel)
- Regelmässige Konsultationen bei einem externen Psychiater, wenn dieser für eine Gesprächstherapie eingesetzt ist. Hierfür wird für den Austausch ebenfalls eine Kooperationsbereitschaft verlangt.
- Eintrittsuntersuchung durch den Hausarzt, anschliessend regelmässige Kontrollen nach Bedarf, mindestens jährliche Vorsorgeuntersuchungen.
- Frauen: Jährliche gynäkologische Untersuchung bei einem Arzt nach Wahl
- Einnahme der verordneten Medikamente

19.3 Wohnen

- Mindestens einmal wöchentlich (je nach Grösse der Wohngemeinschaft) für alle Bewohner der Wohngemeinschaft kochen
- Erledigung der eigenen Wäsche und der Zimmerordnung
- Verrichtung der wöchentlich neu zugeteilten Ämtli in den öffentlichen Räumen der Wohngemeinschaft
- Anwesenheit jede Woche am Putznachmittag oder an den Putztagen viermal pro Jahr
- Teilnahme an der wöchentlichen Sitzung der Wohngemeinschaft mit den Bewohnern und der Bezugsperson
- Einhaltung der Hausordnung

19.4 Tagesstruktur

- Interne oder externe Tagesstruktur (mindestens 50%)
- Auskünfte über Freizeitgestaltung

19.5 Standortgespräche

- Teilnahme an der Standortbesprechung, die mindestens einmal jährlich von der Bezugsperson oder anderen involvierten Instanzen organisiert wird.

20 Förderung der Bewohner

Die Betreutes Wohnen Elgg AG fördert ihre Klienten aktiv in den unterschiedlichen Bereichen des Lebens, unter anderem in:

- Unterstützung und Reflektion im Sozialverhalten / sozialen Kontakten
- Haushaltsführung
- Selbständigkeit
- Tagesstruktur, sowohl im Bereich Arbeit als auch in der Freizeitgestaltung
- Bei Bedarf Unterstützung bei der Wiedereingliederung in den 1. Arbeitsmarkt

21 Qualitätsmanagement

In der Betreutes Wohnen Elgg AG besteht ein Qualitätsmanagement, siehe Konzept Qualitätsmanagement der Betreutes Wohnen Elgg AG (siehe 30. Verweise auf weiterführende Konzepte, Standards und Unterlagen der Betreutes Wohnen Elgg AG, Seite 42).

22 Rechte und Pflichten des Fachpersonals

Die engagierten, kompetenten und motivierten Mitarbeiter der Betreutes Wohnen Elgg AG sind eine wichtige Grundlage in der Qualität unserer täglichen Arbeit.

Es ist uns ein grosses Anliegen, das die Mitarbeiter ihr Können und Wissen stetig auffrischen und erweitern

Wir beschäftigen Mitarbeiter mit den unterschiedlichen fachlichen Qualifikationen und Ausbildungen (Fachangestellte Gesundheit, Pflegende HF, Pflegende FH, Pflegende Höhere Fachausbildung, Sozialarbeit, handwerklichen Bereichen, Arbeitsagogik, Fachausbildungen Führung)

Detaillierte Angaben bezüglich der Rechte und Pflichten des Fachpersonals sind in den unterschiedlichen Stellenbeschreibungen genau definiert:

- Stellenbeschreibung Geschäftsführung der Betreutes Wohnen Elgg AG
- Stellenbeschreibung stellvertretende Geschäftsführung der Betreutes Wohnen Elgg AG
- Stellenbeschreibung Apothekenverantwortlicher der Betreutes Wohnen Elgg AG
- Stellenbeschreibung Betreuung Wohnen der Betreutes Wohnen Elgg AG
- Stellenbeschreibung Pikettdienst der Betreutes Wohnen Elgg AG
- Stellenbeschreibung Leitung Arbeitsgruppe der Betreutes Wohnen Elgg AG
- Stellenbeschreibung Leitung Beschäftigungsgruppe der Betreutes Wohnen Elgg AG der Betreutes Wohnen Elgg AG
- Stellenbeschreibung Leitung Kreativgruppe
- Stellenbeschreibung Leitung Freizeittreff – Lindentreff der Betreutes Wohnen Elgg AG
- Stellenbeschreibung Sozialdienst der Betreutes Wohnen Elgg AG
- Stellenbeschreibung Sekretariat der Betreutes Wohnen Elgg AG

(Siehe 30. Verweise auf weiterführende Konzepte, Standards und Unterlagen der Betreutes Wohnen Elgg AG, Seite 42)

23 Sicherheitsdispositiv

Siehe Sicherheitskonzept der Betreutes Wohnen Elgg AG (siehe 30. Verweise auf weiterführende Konzepte, Standards und Unterlagen der Betreutes Wohnen Elgg AG, Seite 42).

24 Datenschutz

Der Datenschutz ist im Sicherheitskonzept der Betreutes Wohnen Elgg AG beschrieben.

25 Archivierung

Alle Akten der Betreutes Wohnen Elgg AG werden zehn Jahre archiviert.

26 Öffentlichkeitsarbeit

Die Betreutes Wohnen Elgg AG führt, vertreten durch die Geschäftsführung, diverse Öffentlichkeitsarbeiten aus, hierzu gehören unter anderem:

- Tag der offene Tür
- Information der Bevölkerung über Presseberichte
- Teilnahme an Veranstaltungen im Gesundheitswesen
- Enge Zusammenarbeit mit Betriebsrelevanten Institutionen
- Flyer an diverse weitere Institutionen aus dem Gesundheitsbereich senden
- Information per Mail über freie Betreuungsplätze an die einweisenden Stellen und Personen
- Bei Bedarf Gespräche mit Anwohnern, Nachbarn, Gemeindeverwaltung usw.

26.1 Begegnungsfördernde Anlässe

Die Betreutes Wohnen Elgg AG führt für ihre Klienten im Verlauf des Jahres mehrere unterschiedliche begegnungsfördernde Anlässe durch, wie:

- Circa eine Woche Bewohnerferien
- Weihnachtsessen
- Ausflüge geleitet durch den Freizeittreff – Lindentreff
- Gemeinsame Schwimmbadbesuche geleitet durch den Freizeittreff - Lindentreff
- Grillfeste geleitet durch den Freizeittreff – Lindentreff
- Aktivitäten geleitet durch die Tagesstätte, wie Bowlen, Minigolf etc.

27 Entwicklungsabsichten und Zukunftsperspektiven

Die Betreutes Wohnen Elgg AG möchte ihre Haltung im Sinne des Empowerment sowie des Recovery erhalten, stetig weiterentwickeln und die Umsetzung gewährleisten.

Die fortlaufende Weiterentwicklung und Überprüfung sowie Anpassung der Strukturen sind ein wichtiger Bestandteil in unserem Betrieb.

Die Erhaltung der vorhandenen Betreuungsplätze und bei Bedarf ein weiterer Ausbau sind ein grosses Anliegen unserer Institution, welches wir proaktiv angehen.

28 Baupläne

Siehe Baupläne der einzelnen Liegenschaften (Wohnungen, Häuser, Büroräumlichkeiten) der Betreutes Wohnen Elgg AG (siehe 30. Verweise auf weiterführende Konzepte, Standards und Unterlagen der Betreutes Wohnen Elgg AG, Seite 42).

29 Miet- und Kaufverträge

Siehe Miet- und Kaufverträge der einzelnen Liegenschaften (Wohnungen, Häuser, Büroräumlichkeiten) der Betreutes Wohnen Elgg AG (siehe 30. Verweise auf weiterführende Konzepte, Standards und Unterlagen der Betreutes Wohnen Elgg AG, Seite 42).

30 Verweise auf weiterführende Konzepte, Standards und Unterlagen der Betreutes Wohnen Elgg AG

Auf nachfolgende weiterführenden Konzepte, Standards und Unterlagen der Betreutes Wohnen Elgg AG wird im vorliegenden Konzept verwiesen. Diese sind separat einsehbar.

- Leitbild der Betreutes Wohnen Elgg AG
- Organigramm der Betreutes Wohnen Elgg AG
- Konzept Tagesstätte der Betreutes Wohnen Elgg AG
- Konzept Lindentreff der Betreutes Wohnen Elgg AG
- Konzept Qualitätsmanagement der Betreutes Wohnen Elgg AG
- Sicherheitskonzept der Betreutes Wohnen Elgg AG
- Qualitätssicherung Apotheke der Betreutes Wohnen Elgg AG
- Standard Bewegungs- und Freiheitseinschränkende Massnahmen der Betreutes Wohnen Elgg AG
- Arbeitsvertrag der Betreutes Wohnen Elgg AG
- Taxordnung der Betreutes Wohnen Elgg AG
- Pensionsvertrag der Betreutes Wohnen Elgg AG
- Hausordnung der Betreutes Wohnen Elgg AG
- Statuten der Betreutes Wohnen Elgg AG
- Baupläne der einzelnen Liegenschaften (Wohnungen, Häuser, Büroräume) der Betreutes Wohnen Elgg AG
- Miet- und Kaufverträge der einzelnen Liegenschaften (Wohnungen, Häuser, Büroräume) der Betreutes Wohnen Elgg AG
- Stellenbeschreibung Betreuung Wohnen, Betreutes Wohnen Elgg AG
- Arbeitsbeschreibung Betreuung, Betreutes Wohnen Elgg AG
- Stellenbeschreibung Sozialdienst der Betreutes Wohnen Elgg AG
- Stellenbeschreibung Geschäftsführung der Betreutes Wohnen Elgg AG
- Stellenbeschreibung stellvertretende Geschäftsführung der Betreutes Wohnen Elgg AG
- Stellenbeschreibung Apothekenverantwortlicher der Betreutes Wohnen Elgg AG
- Stellenbeschreibung Pikettdienst der Betreutes Wohnen Elgg AG
- Stellenbeschreibung Leitung Arbeitsgruppe der Betreutes Wohnen Elgg AG
- Stellenbeschreibung Leitung Beschäftigungsgruppe der Betreutes Wohnen Elgg AG
- Stellenbeschreibung Leitung Kreativgruppe der Betreutes Wohnen Elgg AG
- Stellenbeschreibung Leitung Freizeittreff – Lindentreff der Betreutes Wohnen Elgg AG
- Stellenbeschreibung Sekretariat der Betreutes Wohnen Elgg AG